



Das Vojta-Prinzip

Die Anwendung in der Rehabilitation Erwachsener

Kurs für angewandte Entwicklungskinesiologie bei bewegungsgestörten Erwachsenen und Jugendlichen nach Vojta (A-, B- und C-Kurs)

Inhalt:

Ontogenese des Menschen ■ Bahnung ■ Vergleichende biologische Grundlagen zur angeborenen Lokomotion ■ Reflexlokomotion: Reflexkriechen, Reflexumdrehen ■ Anatomie der Fortbewegung ■ Muskelfunktionsdifferenzierung ■ Bewegungsanalogien in der Reflexlokomotion und in der motorischen Ontogenese ■ Kinesiologische Analyse der normalen und abnormalen Entwicklung ■ Die Bedeutung der ontogenetischen Bewegungsmuster im Alltag des Erwachsenen ■ Beurteilung der ontogenetischen Bewegungsmuster in der Spontanmotorik ■ Reflexlokomotion als therapeutisches Prinzip ■ Voraussetzungen der sprachlichen Äußerung ■ Die Analyse und Beurteilung der automatischen Steuerung der Wirbelsäule als Grundlage der zielgerichteten Bewegung ■ Möglichkeiten und Grenzen der Therapie ■ Krankheitsbilder aus Neurologie, Orthopädie, Traumatologie, Unfallchirurgie, u.a.: Wahrnehmungsschulung, Präzision der Eigenwahrnehmung ■ Auslösungszonen, Führungswiderstände, Technik ■ Umgang mit dem Patienten unter dem Prinzip der Achtsamkeit ■ Eigenverantwortung des Therapeuten und Patienten fordern und fördern ■ Anwendungsvielfalt, Therapiealltag ■ Gesichtspunkte der Hilfsmittelversorgung

Methodik:

Theorie praxisbezogen und prägnant ■ Praktisches Üben ■ Funktionsanalyse ■ Patientendemonstration und -behandlung durch die Teilnehmer unter Anleitung und Supervision von Vojta-Lehrtherapeuten ■ Eigen-erfahrung

Ziel: Theoretische Grundlagen und praktische Umsetzung des Vojta-Prinzips in der motorischen Rehabilitation Erwachsener

Voraussetzung: 2 Jahre Berufserfahrung als PhysiotherapeutIn

Zielgruppe: PhysiotherapeutInnen

Termine:

Insgesamt 6-wöchiger Kurs (A-/ B-/ C-Kurs), jeweils Montag bis Freitag von 9.00 – 17.00 Uhr

Teilnehmergebühr:

Euro 2.700,- / Euro 450,- pro Woche

Veranstaltungsorte:

München in Verbindung mit den Ausbildungszentren der IVG in Berlin, Bonn, Bad Wildungen und Frankfurt

Seminarleitung:

Vojta-Lehrtherapeuten der Internationalen Vojta-Gesellschaft e.V.

Hinweise für die Teilnehmer:

Diese Weiterbildung wird von der Internationalen Vojta Gesellschaft – IVG e.V. in Zusammenarbeit mit der Deutschen Akademie für Entwicklungsförderung und Gesundheit des Kindes und Jugendlichen e.V., dem Deutschen Verband für Physiotherapie – Zentralverband der Physiotherapeuten – ZVK e.V. und dem Bundesverband selbständiger Physiotherapeuten – IFK e.V. durchgeführt. Näheres ist in den Teilnahmebedingungen geregelt.

Ihre Bewerbung um einen Kursplatz können Interessenten bei der Deutschen Akademie für Entwicklungsförderung und Gesundheit des Kindes und Jugendlichen e.V., Heiglhofstraße 63, 81377 München, einreichen.

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

1. Lebenslauf mit Bildungsgang
2. 2 Lichtbilder mit Namen auf der Rückseite
3. Kopie der staatlichen Anerkennung als PhysiotherapeutIn
4. Eigener Bericht der derzeitigen Tätigkeitsmerkmale
5. Mitglieder des ZVK oder IFK: Kopie des gültigen Mitgliedsausweises
6. Auflistung der von Ihnen in den letzten zwei Jahren absolvierten Fortbildungen